



10.02.2021

Wohin mit all dem Geld

Jeder Vierte investiert Corona-Ersparnisse ins Auto



Der Lockdown lässt grüßen: Obwohl der deutsche Automarkt mit einem Minus von 31 Prozent denkbar schlecht ins neue Jahr gestartet ist, gibt es auch Anzeichen für eine rasche Erholung. Rückenwind dafür ist sicherlich die rekordverdächtige Sparquote der Deutschen, die nach elf Prozent 2019 im Jahr 2020 wohl auf stattliche 17 Prozent klettert.

Vor diesem Hintergrund befragte die Nürnberger Marktforschung pulis 1.020 Autokäufer, ob und inwieweit sich diese historische Sparquote in Mehrausgaben fürs Auto, die Wohnung/Einrichtung, Lebensmittel oder Reisen/Urlaub niederschlägt. Zunächst weist die Erhebung aus, dass sich immerhin 44 Prozent der Autokäufer „coronabedingte“ Ersparnisse angelegt haben bzw. anlegen konnten.

Überdurchschnittliche Vorsorge treffen Jüngere (50 Prozent) sowie Dacia-, BMW-, Fiat- und Hyundai-Käufer. Im Durchschnitt legen Deutschlands Autokäufer immerhin satte 8.139 Euro auf die hohe Kante, wobei Männer und Personen mittleren Alters noch deutlich mehr Vorsorge treffen.

Bei der Auswertung der Ersparnisse nach Marken fällt auf, dass BMW-Käufer mit 9.231 Euro die höchste Summe zurückgelegt haben. Vor die Wahl gestellt, nutzt dann jeder vierte Autokäufer diese Ersparnisse für Mehrausgaben fürs Auto (26 Prozent), die Wohnung/Einrichtung (24 Prozent), Lebensmittel (14 Prozent) und Reisen/Urlaub (3 Prozent).

Vor diesem Hintergrund darf und sollte sich die Automobilbranche durchaus mit vorsichtigem Optimismus auf einem Aufschwung vorbereiten. Die nahezu identische Neigung, sich das Auto und die Wohnung etwas mehr kosten zu lassen, deutet zusätzlich wohl auf eine Abschottung von der bedrohlichen bzw. infektiösen Umwelt in das eigene Auto und die eigene Wohnung hin.

„Das dahinterstehende Cocooning könnte die Automobilbranche nutzen, um insbesondere hochwertige Innenausstattungen aktiv anzubieten“, empfiehlt puls Geschäftsführer Dr. Konrad Weißner.

Text: Erwin Halentz/Marktforschung puls

Foto: Pixabay

Quelle: <http://www.genussmaenner.de/aid=68920.phtml>